

An den
Oberbürgermeister der Stadt Ulm
Herrn Ivo Gönner
Rathaus

89073 Ulm

Ulm, 26.11.2015

**Söflingen,
barrierefreier Klosterhof**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Bei einem Rundgang mit dem Club Körperbehinderter und in Abstimmung mit der Verwaltung des Seniorenstifts Clarissenhof sind uns einige signifikante Stellen aufgezeigt worden, die deutlich machen, dass die Barrierefreiheit des Söflinger Klosterhofs noch erheblich verbessert werden kann. Aus der beigefügten Bildermappe ergibt sich deutlich, dass bislang keine durchgehend erkennbare Wegeführung, gerade für Rollstuhlfahrer oder Benutzer von Rollatoren, aber auch für den Fußgänger im und um den Klosterhof gewährleistet ist.

Hier könnte bereits durch die Einlegung eines unterschiedlichen Natursteinbelages wie an vereinzelt Stellen, zum Beispiel auf Höhe des Forsthauses ersichtlich, eine stringentere Wegeführung erreicht werden.



Auf Höhe des Klingensteiner Tores sollte, wie bereits im Antrag vom Juli 2015 näher beschrieben, die Wegeführung auf die andere Straßenseite gelegt werden, da die Rollstuhlfahrer an den parkenden Fahrzeugen sowie an den Baumumrandungen nicht ohne Mühe vorbeifahren können.



Die über die weitere Bilderstrecke ersichtliche durchgehende wünschenswerte Wegeführung sollte sodann auf dem Gemeindeplatz ihre Fortführung bis zur Ampelanlage finden.

CDU

FWG

SPD

FDP



Dabei wäre von Vorteil, wenn die Ampelanlage rund 40 m Richtung ortsauswärts vorverlegt werden kann. Dies ermöglicht zum einen eine sternförmige Erschließung aller Wegerichtungen; zum anderen würden die Niveauunterschiede, die bei der Überquerung des Kopfsteinpflasters auf Höhe der vorhandenen Lichtzeichenanlage bestehen, beseitigt werden können. Zudem würde hierdurch der geringstmögliche Überquerungsweg erschlossen werden.

Darüber hinaus bitten wir um Prüfung, ob weitere behindertengerechte Parkplätze auf dem Klosterhof beziehungsweise in das Söflinger Parkraumkonzept einbezogen werden können.

CDU

FWG

SPD

FDP

Nach Auskunft des Clubs Körperbehinderter sind bislang insgesamt nur zwei behindertengerechte Parkplätze im Klosterhof zur Verfügung gestellt.

Sollten wir weitere übersehen haben, bitten wir um Mitteilung und Kenntlichmachung in einem Ortsplan und gegebenenfalls auf der städtischen Website.

Für eine zeitnahe Umsetzung dürfen wir uns bereits jetzt bedanken.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Thomas Kienle

Gez. Reinhold Eichhorn

Gez. Martin Ansbacher

Gez. Erik Wischmann

Anlage; Bilderserie